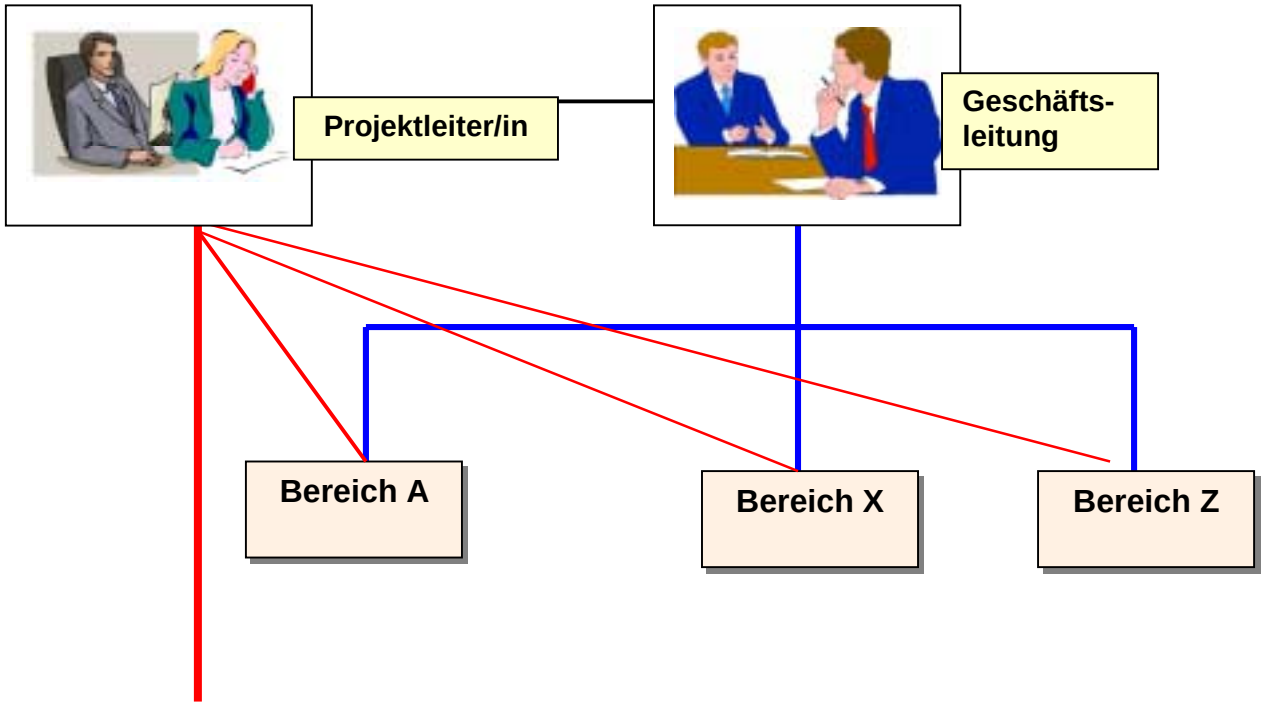
DAA Wirtschafts-Lexikon

Mögliche Strukturen für die Projektorganisation (Aufbauorganisation) [1]

1. Stabs-Projektorganisation



Aufgaben:

- Projektplanung,
- Steuerung der Projektdurchführung,
- Kontrolle der Projektabwicklung.

Beispiel: Vorbereitung und Organisation der Durchführung der Veranstaltungen zum 50. Jahrestages des Bestehens des Unternehmens.

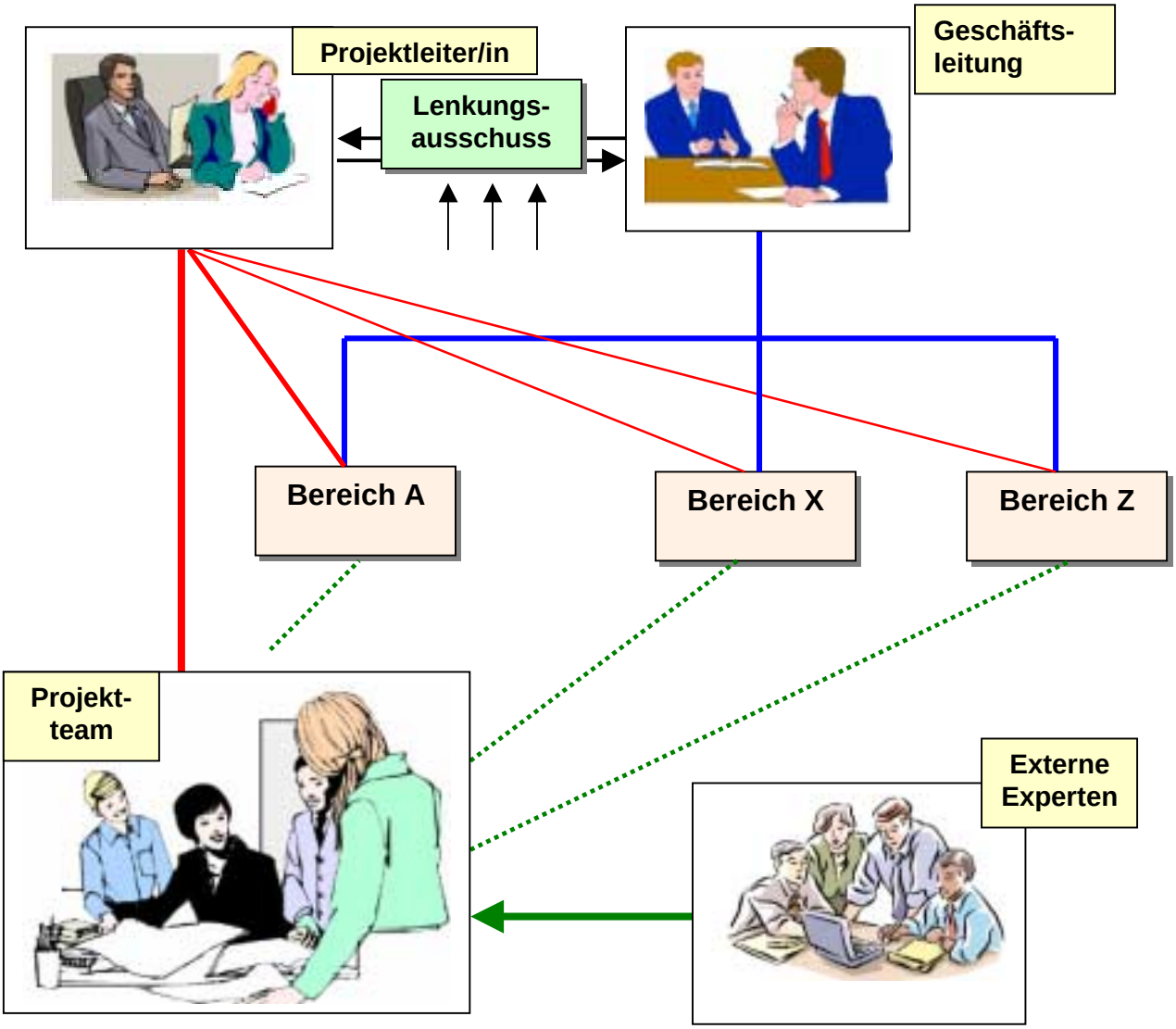
Vorteile: Diese Form kann personell leicht und flexibel ausgestaltet werden. Die Projektmitwirkenden verbleiben in den Fachbereichen; sie werden nur zeitweilig in die Projektabwicklung einbezogen.

Nachteile: Umständliche Entscheidungswege. Der Projektleiter kann nur für die Qualität der Informationen sorgen und Vorschläge machen, er kann aber kaum für eine ordnungsgemäße Erfüllung der Projektziele verantwortlich gemacht werden. Er ist immer auf die Kooperationsbereitschaft der Mitwirkenden angewiesen.

[1] In Anlehnung an: Projektmanagement-Fachmann. RKW-Verlag, Eschborn 2004.

© by IWK – Prof. Dr. Siegfried von Känel

2. Reine Projektorganisation



Aufgaben:
Projektplanung,
eigenständige Steuerung der Projektdurchführung,
Kontrolle der Projektabwicklung, Übergabe der Projektergebnisse.

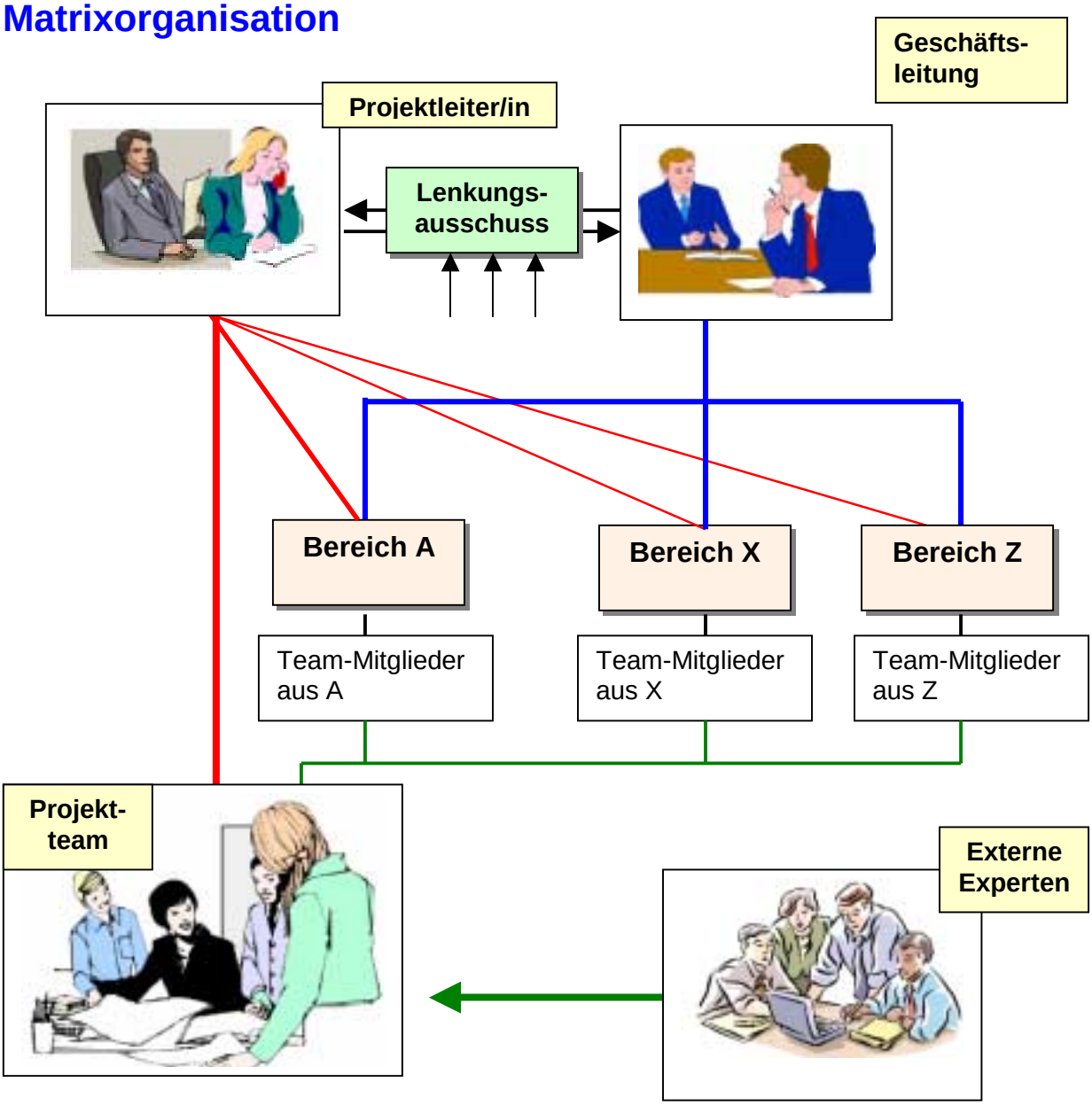
Beispiele: Investitionsvorhaben; Erarbeitung eines Qualitätshandbuches in größeren Unternehmen; Erarbeitung von E-Business-Lösungen und dgl.
Mit Erfüllung der Aufgabe wird das Projektteam aufgelöst.

Vorteile: Der Projektleiter hat Anleitungs- und Weisungsbefugnis gegenüber Mitgliedern des Projektteams. Die Teammitglieder können sich voll der Erfüllung der Projektaufgaben widmen (Task-Force).

Nachteile: Was wird aus dem Projektleiter und den Team-Mitgliedern „danach“?
In der Regel gibt es Probleme bei der Wiedereingliederung, wenn die Projektdauer einen Zeitraum von mehr als einem Jahr beträgt.

© by IWK – Prof. Dr. Siegfried von Känel

3. Matrixorganisation



Aufgaben:
Eigenständige Planung und Steuerung des Projekts.
Die Team-Mitglieder bleiben weisungsgebunden in den Fachbereichen. Sie werden nur zeitweilig in die Arbeit am Projekt einbezogen.

Beispiele: Investitionsvorhaben; Erarbeitung eines Qualitätshandbuches; Erarbeitung von E-Business-Lösungen.
Mit Erfüllung der Aufgabe wird das Projektteam aufgelöst.

Vorteile: Der Projektleiter hat Anleitungs- und Kontrollbefugnis gegenüber Mitgliedern des Projektteams in Bezug auf den Beitrag zur Projektabwicklung.
Die Umsetzung der Projektergebnisse ist weitgehend gesichert.

Nachteile: Jeder Mitarbeiter sollte immer nur „einen Chef“ haben.
Es können Ziel- und Ressourcenkonflikte entstehen.

© by IWK – Prof. Dr. Siegfried von Känel